

ner Verlagsbuchhandlung als erster Gehilfe beschäftigt war und die ihm anvertraute Buchführung und Verlagsexpedition mit allem Fleisse zu meiner besonderen Zufriedenheit besorgt hat.

Nachdem Herr Knorrn sich auch in moralischer Beziehung tadellos bewies, so kann ich ihn aller Orts auf das beste empfehlen.

Brünn, den 24. August 1865.

Fr. Karafiat.

Herrn Gustav Knorrn erlaube ich mir bei Uebernahme der Meltzer'schen Buchhandlung angelegentlichst zu empfehlen, und bitte ich, das Vertrauen, das sein Herr Vorgänger mit Recht in hohem Grade genoss, ihm auch freundlichst zu erhalten.

Leipzig, den 19. Juli 1866.

Franz Wagner.

[16339.] Gera, im Juli 1866.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir mit Concession der Fürstl. Reuss. Regierung am hiesigen Orte eine

### Verlagsbuchhandlung

verbunden mit  
Buchdruckerei und einem artistischen  
Institut

unter der Firma

**Amthor & Issleib**

eröffnet haben.

Wir bitten um Ihre collegialische Theilnahme für unsere Unternehmungen, behalten uns vor, Ihnen demnächst eine besondere Anzeige über unsere ersten Verlagsartikel zu machen, und ersuchen um gütige Verwendung für dieselben.

Herr T. O. Weigel in Leipzig hatte die Freundlichkeit, unsere Commission zu übernehmen.

Mit collegialischer Hochachtung  
ergebenst

**Dr. Eduard Amthor.**  
**Wilh. Chr. Issleib.**

Dr. Ed. Amthor wird zeichnen:

Amthor & Issleib.

Wilh. Issleib wird zeichnen:

Amthor & Issleib.

### Statt Circular.

[16340.]

Herr Josef Klemm, Buchhändler in Wien, hat sämtliche Activen, Vorräthe und Verlagsrechte der falliten Firma Wilh. Josef Pfautsch in Wien von der Ausgleichs-Masse käuflich an sich gebracht und sind daher alle Rechte der letztgenannten Firma an denselben übergegangen.

Wien, 12. Juni 1866.

**Alex. Schindler**, m. p.,  
k. k. Notar,  
als Ausgleichsleiter der  
Firma Wilh. Josef Pfautsch.

Wien, 16. Juni 1866.

P. P.

Aus Vorstehendem ersehen Sie, dass ich sämtliche Activa, Verlagsvorräthe und Verlagsrechte der früheren Verlagsbuchhandlung

### Wilh. Josef Pfautsch

dahier durch Ankauf mir erworben habe.

Der sämtliche Verlag von Wilh. Josef Pfautsch ist, mit Ausnahme der Gebetbücher, Kalender und Taschenbücher, welche ich an Frau R. Voss hier abgetreten habe, von nun an nur von mir zu beziehen, und behalte ich mir in dieser Hinsicht weitere Mittheilungen vor.

Als Rechtsnachfolger der genannten Firma ersuche ich diejenigen Handlungen, welche derselben noch Saldoreste schulden, oder Verlagsartikel zur Disposition gestellt haben, erstere zur Zahlung an mich (nämlich an meine Firma: Wallishausser'sche Buchhandlung, Josef Klemm) anzuweisen, letztere aber sofort, ebenfalls an meine Firma, zu remittiren.

Die von der Firma Wilh. Jos. Pfautsch im laufenden Jahre erfolgten Verlagsauslieferungen bitte ich auf mein Conto zu übertragen.

Achtungsvoll

**Josef Klemm**,

Eigenthümer der Wallishausser'schen  
Buchhandlung.

### Statt Circular.

[16341.]

Bremen, 30. August 1866.

Unsere geehrten Geschäftsfreunden erlauben wir uns mitzutheilen, daß wir unterm heutigen Tage

Herrn H. J. Fischer aus Norden  
Procura für unsere Firma ertheilten.

Hochachtungsvoll

**J. Kührtmann & Co.**

### Verkaufsanträge.

[16342.] Ein kleineres, aber solides Sortimentengeschäft in Thüringen, aus Buch-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandel bestehend, mit einigem gangbaren populären Verlag, ist mit den ansehnlichen Vorräthen um den Preis von 3300 Thlr. durch mich zu verkaufen.

Ich stehe gern mit Auskunft darüber zu Diensten.

**Julius Krauss** in Leipzig.

[16343.] Eine französische Leihbibliothek von ca. 3300 Bänden, bis auf die neueste Zeit fortgeführt und gut erhalten, ist um 650 Thlr. zu verkaufen.

Ein Katalog darüber steht auf Verlangen zu Diensten von

**Julius Krauss** in Leipzig.

[16344.] Eine rentable Sortimentshandlung in der Provinz Sachsen ist für 1800 Thlr., bei 600 Thlr. Anzahlung, zu verkaufen.

Nähere Auskunft durch

**Julius Krauss** in Leipzig.

[16345.] Eine Leihbibliothek, 1300 Bände neuerer und älterer Werke in gutem Stande, verkaufe für 120 Thlr. franco Leipzig. Katalog steht zu Diensten.

**S. Engelmann** in Pöschappel.

[16346.] In einer bedeutenden Handelsstadt am Rhein ist eine Buchhandlung, aus Sortiment, Verlag und Leihbibliothek bestehend, sofort billig zu verkaufen.

Gef. Anfragen sub Nr. 102. hat die Exped. d. Bl. die Güte zu besorgen.

[16347.] Ein kleiner, neuer katholischer Gebetbücher-Verlag, von dem ein Artikel noch nicht angekündigt, und ein anderer neu aufgelegt werden muß, soll wegen Aufgabe dieser Verlagsrichtung billigst verkauft werden. Offerten unter Chiffre M. L. 64. befördert die Exped. d. Bl.

[16348.] In einer größern Stadt Norddeutschlands mit reicher, für Literatur zugänglicher Umgegend ist die älteste Buchhandlung mit solidesten, ausgedehnten, aber bis jetzt wenig benutzten Verbindungen wohlfeil zu kaufen. Kaufsumme 3500 Thlr. baar.

Auskunft bei Herrn R. Hartmann in Leipzig und Herrn R. Gaertner in Berlin.

[16349.] Eine in der besten Gegend Berlins gelegene höchst elegant eingerichtete Buchhandlung ist sofort für den sehr billigen Preis von 1500 Thlr. zu verkaufen. Näheres auf frankirte Anfragen unter A. Nr. 3. in der Exped. der Nationalzeitung in Berlin.

### Kaufgesuche.

[16350.] Ich bin von mehreren Seiten mit dem Ankauf grösserer, solider Verlagsgeschäfte beauftragt und bitte dafür um gefällige Zuwendung von Kaufgelegenheiten.

**Julius Krauss** in Leipzig.

[16351.] Eine französische oder deutsche Leihbibliothek wird zu kaufen gesucht; — auch sind Offerten von guten zur Leihbibliothek sich eignenden Werken erwünscht. Offerten unter Chiffre I. A. R. besorgt Herr A. Wienbrack in Leipzig.

[16352.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird ein einträgliches, der Ausdehnung fähiges Sortiment mittleren Umfanges in Berlin, oder einer größeren Stadt (auch außerhalb Preussens) zu kaufen gesucht. Anerbietungen mit möglichst genauen Angaben über Ertragsfähigkeit wird Herr E. A. Rittler in Leipzig zu besorgen die Güte haben.

### Theilhaber Gesuche.

[16353.] Eine seit einer Reihe von Jahren bestehende Sortiments- und Kunsthandlung in Berlin mit bester Kundschafft, in schöner Lage, sucht zu weiterer Ausdehnung in einer gewissen Branche einen Associé mit ca. 3000 Thlr. baarer Einlage. Es wird jüngeren Collegen hierdurch Gelegenheit zu einer angenehmen und sichern Selbstständigkeit geboten. Gef. Offerten werden schleunigst erbeten unter Chiffre R. # 10. poste restante Berlin.

### Fertige Bücher u. s. w.

[16354.] Der erfreuliche Aufschwung, den die

### W e s p e n.

Satirisch-humoristisches Stichblatt.

Preis 10 Ngr ord. pr. Quartal.

durch die gütige Verwendung der Herren Collegen in letzterer Zeit genommen, veranlasst mich, den verehrl. Sortim.-Handlungen von neuem

Probe-Nummern

zur Verfügung zu stellen.

Bitte gef. verlangen zu wollen.

**Otto Meissner** in Hamburg.